



Die Stadt Völklingen sucht Erzieherinnen/Erzieher und Kinderpflegerinnen/Kinderpfleger

Die Stadt Völklingen sucht für die städtischen Kindertageseinrichtungen eine Erzieherin/einen Erzieher zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Einstellung in ein befristetes Vollzeitverhältnis, eine Kinderpflegerin/einen Kinderpfleger in ein befristetes Vollzeitverhältnis und eine Kinderpflegerin/einen Kinderpfleger in ein befristetes Teilzeitarbeitsverhältnis. Nähere Infos auch unter www.voelklingen.de/stellenangebote

Die Stadt Völklingen sucht Beschäftigte/Beschäftigten für die Schlosserei

Die Stadt Völklingen sucht eine Beschäftigte/einen Beschäftigten für die Schlosserei zur Einstellung in ein befristetes Vollzeitverhältnis bis längstens 17. Mai 2021. Nähere Infos auch unter www.voelklingen.de/stellenangebote

Die Stadt Völklingen sucht eine Gärtnerin und einen Gärtner

Die Stadt Völklingen sucht eine Gärtnerin/einen Gärtner zur Einstellung in ein unbefristetes Vollzeitverhältnis. Nähere Infos auch unter www.voelklingen.de/stellenangebote

Baumschnittarbeiten in der Gatterstraße

Am 3. Februar werden in der Gatterstraße Baumschnittarbeiten durchgeführt. Ab 7 Uhr morgens besteht ein Parkverbot im Bereich zwischen der Gatterstraße 1 bis zur Einmündung in die Poststraße. Ebenso ist die gesamte Durchfahrt in dem Bereich der Baustelle während dieser Zeit gesperrt. Es wird darum gebeten, den Bereich zu umfahren. Anlieger dürfen bis zur Baustelle in die Straße einfahren, während an diesem Tag auch die Zufahrt von der Poststraße, entgegengesetzt der Einbahnstraße, möglich ist.

Die Müll-Nummer: Unter folgender Nummer können die Bürgerinnen und Bürger illegalen Müll an den Baubetriebshof melden:

06898/13-2375

Die Telefonnummer ist von Montag bis Freitag von 6 bis 19 Uhr erreichbar.

Völklinger Stadtnachrichten

Herausgeber: Stadt Völklingen Oberbürgermeister Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung und Satz: Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Stadt Völklingen

Rathausplatz 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Die Künstlerinnen der Gruppe PourPUR mit Oberbürgermeister Klaus Lorig (Mitte) Foto: VHS

Erfolgreiche Ausstellung der Gruppe PourPUR

Mit erfolgreichen Thementausstellungen hat sich die Künstlergruppe „PourPUR“ in den letzten Jahren einen Namen in der Kunstszene gemacht. Ausstellungen wie „Kunst im Karton“ oder „Weibsbilder“ sorgten für begeisterte Betrachter. Im letzten Jahr konnte sich die Gruppe nicht für ein gemeinsames Thema entscheiden, sondern jedes Mitglied widmete sich seinem eigenen Thema.

So entstanden vier verschiedene Bereiche: Für Helga Daub hieß es „Leben aufgeblüht“, für Margret Stiebel-Gärtner „Vielfalt“, für Gudula Theobald „Kopfsache“, und Marion

Vier Künstlerinnen - vier Themenbereiche

Wilhelm nannte ihren Themenbereich „Form-Farbe-Natur.“ Mit diesen vier unterschiedlichen Themen setzten sich die Mitglieder der Künstlergruppe

jeweils auf ihre Art auseinander. Dabei experimentierten sie auch mit neuen Techniken und Materialien. Gezeigt wurden schließlich Bilder im Stil des modernen Realismus über Abstraktion bis zu Zeichnung und Collage. Skulpturen und Plastiken rundeten die Ausstellung ab.

Die Künstlergruppe aus den vier Frauen beteiligt sich seit Jahren auch aktiv an dem Völklinger Projekt „Kunst statt

Leerstand“. Seit Anfang 2015 stellen sie in der ehemaligen Galerie Gnahs in der Völklinger Innenstadt ihre Bilder aus. Während der offenen Sonntage in Völklingen und bei Veranstaltungen im Bereich der Eligiuskirche ist die Galerie auch geöffnet. Weiterhin bieten die Künstlerinnen jeden Dienstag ab 18 Uhr in ihrem Gemeinschaftsatelier im Völklinger Stadtteil Wehrden „Malen für jedermann“ an.

Lorig besucht Verein Zonguldak

Praktische Hilfe steht im Mittelpunkt des Völklinger Kultur- und Solidaritätsvereins

Den Verein Zonguldak in der Völklinger Karl-Janssen-Straße hat Oberbürgermeister Klaus Lorig gemeinsam mit der Integrationsbeauftragten der Stadt Völklingen Gülsah Bora besucht. Der Kultur- und Solidaritätsverein ist seit Mai 2015 in seinem Domizil in der Völklinger Innenstadt aktiv und hat über 300 Mitglieder. Vorsitzender ist Hidayet Geldi. Die Räume im Ladengeschäft mit der Hausnummer zehn, einer ehemaligen Bäckerei, sind seit der Eröffnung täglich ab 17 Uhr geöffnet, auch am Wochenende.

Zonguldak ist der Name einer Stadt in der Türkei. Viele türkische Gastarbeiter kamen aus dieser vom Bergbau geprägten Stadt. Deshalb ist ein Bergarbeiter auch die zentrale Figur des Vereinslogos. In Gelsenkirchen gab es bereits vor mehr als zwanzig Jahren einen Zonguldak-Verein. Er war im Jahr 2015 das Vorbild für die Gründung eines gleichnamigen Vereins in Völklingen. „Politik und Religion haben hier nichts verloren“, lautet die Vorgabe für die Vereinsarbeit. Praktische Hilfe steht

im Vordergrund. Die Tätigkeiten sind vielfältig. Der Verein hilft beispielsweise bei Behördengängen. Bildungsförderung ist ein wichtiger Schwerpunkt: Nachhilfe für Schülerinnen und Schüler wird ebenfalls von der Grundschule bis zum Abitur vermittelt. Bei Krankenhaus-Besuchen unterstützen Mitglieder des Vereins die Patienten. Mit der Klinik in Püttlingen gibt es bereits eine beiderseitige

„Bei ausländischen Mitbürgern brennt's schließlich auch“

vereinbarung über geregelte Besuche. Eine ähnliche Regelung strebt der Verein auch in der Klinik in Völklingen an, erklärt der Vorsitzende. Daneben steht natürlich die Förderung von Kultur auf der Agenda von Zonguldak. „Wir müssen hier vielmehr am Gemeinschaftsleben teilnehmen“, lautet das Credo von Hidayet Geldi als Vorsitzender des Völklinger Vereins. Diese Einstellung begrüßt Oberbürgermeister Klaus Lorig, der ein noch verstärktes Engagement von Migranten in Vereinen in Völklingen begrüßen würde. Lorig nannte das Beispiel der Feuerwehr, wo ein stärkeres Engagement durchaus hilfreich wäre („Bei ausländischen Mitbürgern brennt's schließlich auch“). Hidayet Geldi erklärt, dass er sich von der Ansprache der Familien insgesamt viel verspreche. Im schulischen Bereich funktionieren das Engagement der Eltern inzwischen gut, bestätigt Lorig. Es müsse aber über die Schule hinaus auch noch mehr Engagement geben. Gleichzeitig lobte der Rathauschef die Initiative des Vereins für eine Jobbörse, die bereits stattgefunden habe. Denn, so Geldi Hidayet, „wir müssen uns darum bemühen, die Jugendlichen von der Straße zu bekommen. Jeder vermittelte Jugendliche ist ein Erfolg.“ Eine geplante zweite Jobbörse soll es schon dieses Jahr geben. Der Rathauschef signalisierte seine Unterstützung.



Oberbürgermeister Klaus Lorig (4.v.l.) mit Hidayet Geldi (3.v.l.), der Integrationsbeauftragten der Stadt Völklingen Gülsah Bora (2.v.l.) und Vereinsmitgliedern Foto: ug



HEUTE

Gegen Hilflosigkeit und Leere

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Philosophen bezeichnen einen Zustand, in dem etwas „leer“ ist, als „Nichts“, oft umschreiben wir mit diesem Begriff auch etwas Negatives, eine innere oder sonstige Leere, etwas Fehlendes. Ähnlich wie Hilflosigkeit. Dieses Gefühl, sich nicht selbst helfen zu können, beschreibt eine vergleichbare negative Situation.

Praktische Hilfe, die der Kultur- und Solidaritätsverein „Zonguldak“ seit einiger Zeit in der Völklinger Innenstadt anbietet, ist ein erfolgreiches Mittel, dem entgegenzuwirken. Der Verein, der sich nicht an Politik und Religion orientiert, ist ein lebhaftes Beispiel dafür, wie man aktiv am Gemeinschaftsleben in unserer Stadt teilnehmen kann. Ich bin froh, dass mit dieser Initiative auch eine vielfältige Anlaufstelle für ausländische Mitbürger in Völklingen geschaffen worden ist, die ein weit gefächertes Betätigungsfeld anbietet.

Vielfältig ist auch das Betätigungsfeld der Völklinger Künstlergruppe „PourPur“, die ihre Arbeiten bereits in zahlreichen, viel beachteten Ausstellungen gezeigt hat und ihre Kunst auch in einer aktuellen Ausstellung für die Öffentlichkeit präsentiert. Die anfangs beschriebene „Leere“ interpretiert die Gruppe übrigens in einem besonderen Projekt: „Kunst statt Leerstand“, das Exponate der unterschiedlichsten Formen der Malerei in leer stehenden Geschäftsräumen der Innenstadt zeigt und sie so optisch angenehm aufwertet.

Ich freue mich sehr über dieses ehrenamtliche und künstlerische Engagement in unserer Stadt und danke den Beteiligten ganz herzlich.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR



10 Jahre „Völklingen lebt gesund!“



Im Jubiläumsjahr von „Völklingen lebt gesund!“ finden sich in der neuen Mitmach-Broschüre für das erste Halbjahr (Februar bis einschließlich August) rund 360 Veranstaltungen zur Gesundheitsförderung und Prävention. Das Projekt wurde von der Völklinger Volkshochschule vor zehn Jahren ins Leben gerufen. Mittlerweile haben sich 36 Kommunen und alle Landkreise zu dem Projekt „Das Saarland lebt gesund!“ zusammengeschlossen. Projektleiter Karl-Heinz Schaffner freut sich, dass die rege Teilnahme von Kitas, Schulen und Vereinen sowie Dienstleistern, Ärzten und Apotheken nicht nachgelassen hat. Die chronologische Veranstaltungsaufzählung in der Broschüre wird durch Fotos aus zehn Jahren „Völklingen lebt gesund!“ ergänzt. Die Broschüre kann bei der VHS, Tel.: 06898/132597, E-Mail: vhs@voelklingen.de angefordert werden. Alle Veranstaltungen können auch auf der Website www.voelklingen-lebt-gesund.de abgerufen werden.



Höhepunkt des Veranstaltungsjahres sind die Kita-Waldlaufmeisterschaften, die zum zehnten Mal durchgeführt werden. Foto: vhs



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



FASCHING

- **Ludweiler - Ludweiler Karnevalsgesellschaft die Beele's 1927 e.V.**
28.1. Seniorennachmittag, Warndthalle, 15 Uhr
- **Geislautern - Karnevalsgesellschaft "Die Braddler e.V."**
27.1. Kappensitzung, Dorfgemeinschaftshaus Geislautern, 20.11 Uhr
- **Heidstock - Aktionsgemeinschaft Heidstock e.V.**
26.1. 1. Kappensitzung, Mehrzweckhalle Heidstock, 20.11 Uhr
- **Völklingen - GVK "Die Kreisler" e.V. Völklingen**
27.1. Große Galakappensitzung, Kulturhalle Wehrden, 20.11 Uhr
- **Ludweiler - Ludweiler Karnevalsgesellschaft die Beele's 1927 e.V.**
3.2. Prunksitzung, Warndthalle, 20 Uhr
4.2. Kinderfasend, Warndthalle, 15 Uhr

- 9.2. Sturm auf das ehem. Bürgermeisteramt, 16.11 Uhr
- 12.2. Kinderfasend, Warndthalle, 15.00 Uhr
- **Geislautern - Karnevalsgesellschaft "Die Braddler e.V."**
10.2. Kindermaskenball, Dorfgemeinschaftshaus Geislautern 15.11 Uhr
- **Heidstock - Aktionsgemeinschaft Heidstock e.V.**
2.2. 2. Kappensitzung, Mehrzweckhalle Heidstock, 20.11 Uhr
4.2. Kindermaskenball, Mehrzweckhalle Heidstock, 14.11 Uhr
- **Luisenthal - Karnevalsgesellschaft "Hoch das Bein e.V."**
9.2. 1. Kappensitzung, Turnhalle Luisenthal, 20.11 Uhr
11.2. 2. Kappensitzung, Turnhalle Luisenthal, 20.11 Uhr
- **Völklingen - GVK "Die Kreisler" e.V. Völklingen**
8.2. Weiberfastnachtsball, Kulturhalle Wehrden, 20.11 Uhr

KULTURMEILE



Sommernachtstraum Kinder Mitmach Musical

25. Februar, 16 Uhr
Kulturhalle Wehrden

KONZERT DER GYMNASIEN



Concert des Lycées
Konzert der Gymnasien 2018
"PEAU D'ÂNE"
Freitag 16. März 20 Uhr
Gebäuhalle
Weltkulturerbe Völklinger Hütte

KULTURMEILE



Das magische Baumhaus
Im Bann des Eiszaubers
24. März, 16 Uhr
Kulturhalle Wehrden

Eintrittskarten sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Völklingen (Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, Völklingen). Informationen und Tickets auch online unter www.voelklinger-kulturmeile.de.

VHS VÖKLINGEN

- Donnerstag, 25. Januar**
- **Kochkurs**
Essen Sie sich schön!
Thema: Detox 18 Uhr
Küche Schloßsparkschule
- Dienstag, 30. Januar**
- **Weinseminar**
Giro d'Italia – Autochtone Rebsorten Italiens
19.30 Uhr, Lauterbachhalle
- Donnerstag, 1. Februar**
- **Kochkurs**
Gesund kochen und backen mit Dinkel – nach Hildegard

- von Bingen, 18 Uhr
Küche Schloßsparkschule
- Donnerstag, 8. Februar**
- **Kochkurs**
Die Küche als Kraftquelle – Winterliche Gemüsegerichte und Salate, 18 Uhr
Küche Schloßsparkschule
- Donnerstag, 15. Februar**
- **Malkurs**
Freude an Farbe – Freude mit Farbe
13 Uhr, Haus der Vereine

Ausstellung der VHS-Malkurse der Dozentin Evelyn Bachelier im Alten Rathaus Völklingen

Die Teilnehmer der Wochenendkurse „Experimentelle Malerei“ und des „Intensivkurses Malen“ der Dozentin Evelyn Bachelier präsentieren ihre Arbeiten des vergangenen Jahres. Eröffnet wird die Kunstausstellung am Freitag, dem 2. Februar, 18 Uhr, im Galerieraum des Alten Rathauses Völklingen durch Oberbürgermeister Klaus Lorig und VHS-Direktor Karl-Heinz Schäffner. Die Werke sind bis 28. Februar zu den Öffnungszeiten des Alten Rathauses zu sehen.
Mo bis Do, 8.30 - 16.30 Uhr; Fr, 8.30 - 12.00 Uhr



VÖKLINGEN LEBT GESUND!

- Mittwoch, 24. Januar**
- **Wanderung ab Kreuzberghaus, 15 - 17 Uhr**
Treff: Kreuzberghaus
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen
Bernd Reichert,
Tel.: 06898/8668
- Samstag, 27. Januar**
- **Erste-Hilfe-Ausbildung**
für jugendliche Führerscheinbewerber
9 - 16.15 Uhr
Ort: Johanniter-Unfallhilfe Poststr. 33, Verantwortlich: Gabi Belles-Wehr
Tel.: 06898/27733
- Dienstag, 30. Januar**
- **Monatliches Treffen für Angehörige mit Lungenkrebs, 16 - 17.30 Uhr**
Ort: SHG-Kliniken Völklingen, Medizinischen Klinik II, im Haus 1a, Ebene 0 (neben der ambulanten Chemotherapie), Raum 1A.0.005 Besprechungsraum, Verantwortlich: Seel sorger Lungenzentrum Saar, Detlef Born
Tel.: 06898/12-2255
- Mittwoch, 31. Januar**
- **Wanderung ab Kreuzberghaus 15 - 17 Uhr**
Treff: Kreuzberghaus
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen,
Bernd Reichert, Tel.: 06898/8668

Neue Baumpaten in Völklingen

Die Stadt Völklingen, NABU Saarland und Sparkasse Saarbrücken zeichneten neue Patenbäume aus

Der NABU Saarland hat gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Völklingen neue Baumpaten im Stadtwald ausgezeichnet. Im Beisein des Oberbürgermeisters Klaus Lorig, der Stadtförsterin Verena Lamy, des NABU-Projektleiters Helmut Harth sowie Bekir Direk und Sven Hüther von der Sparkasse Saarbrücken wurden die neue Patenbäume im Wald bei Fürstenhausen mit Plaketten markiert. Damit ist die Stadt Völklingen eine von bisher 20

Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt

Kommunen im Saarland, die sich beim NABU-Baumerhalterprojekt als Kooperationspartnerin beteiligt. Der ausgewählte Standort im Stadtwald zeichnet sich durch seine naturnahe Be-

wirtschaftung aus und weist viele ältere Eichen und Buchen auf. Neben den Baumpaten wird in den kommenden Wochen dort auch eine neue Tafel aufgestellt, die interessierte Waldbesucherinnen und Waldbesucher

„Wir alle profitieren von den Wohlfahrtswirkungen des Waldes“

über das gemeinsame Projekt informiert. Die Sparkasse Saarbrücken zählt mit mittlerweile 80 Patenbäumen an ausgewählten Standorten im Kommunalwald rund um Saarbrücken und Völklingen zu den besonders engagierten Spenderinnen innerhalb dieses Naturschutzprojektes. Die Patenschaften im Baumerhalterprojekt ermöglichen es dem NABU den Waldeigentümern für den Nutzungsverzicht des Baumes in Höhe des Brennholzwertes zu entschädigen. „Uns ist es wichtig, al-

ternative und realisierbare Finanzierungsmöglichkeiten zu erschließen, um es Firmen und Privatpersonen zu ermöglichen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt vor Ort zu leisten“, erklärt Projektleiter Helmut Harth. Der NABU Saarland verpflichtet sich im Rahmen der Baumpatenschaft 40 Jahre lang die Erhaltung der Bäume zu kontrollieren und zu dokumentieren, wozu auch die Pflege einer Datenbank mit den GPS-Koordinaten der Habitatbäume zählt. Jeder Baum erhält außerdem eine entsprechend nummerierte Plakette mit dem Namen des Spenders. „Die Stadt Völklingen unterstützt das Baumerhalterprojekt gerne, da es gut zu der naturnahen Waldbewirtschaftung im Kommunalwald passt. Wir freuen uns auf die enge Zusammenarbeit mit dem NABU und hoffen auf viele weitere Baumpaten aus Wirt-

schaft und Bevölkerung“, so Oberbürgermeister Klaus Lorig. „Wir alle profitieren schließlich von den vielseitigen Wohlfahrtswirkungen des Waldes und da ist es doch ein gutes Gefühl, wenn man ein Waldnaturschutzprojekt vor Ort unterstützen kann.“

Eine Informationsbroschüre, einen Flyer sowie ein Erklärvideo zum Thema sind auf www.wertvoller-wald.de zu finden.

Mehr Infos auf www.NABU-saar.de www.wertvoller-wald.de Naturschutz/ Baumerhalterprojekt



von li. nach re.: Sven Hüther, Bekir Direk (beide Sparkasse Saarbrücken), Oberbürgermeister Klaus Lorig, Försterin Verena Lamy mit Dackel Anton, NABU-Projektleiter Helmut Harth.
Foto: dk

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNGEN

Die Stadt Völklingen gibt bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

a) **Sitzung des Unterausschusses Völklinger ÖPNV**
Sitzungstermin: Mittwoch, 31.01.2018, 16:00 Uhr
Ort, Raum: Neues Rathaus, Rathausplatz, 66333 Völklingen, Saal 1

Tagesordnung:
Nichtöffentlicher Teil

1. Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
2. Informationsaustausch
3. Mitteilungen und Anfragen

b) **Sitzung des VHS-Beirates**
Sitzungstermin: Montag, 05.02.2018, 17:00 Uhr
Ort, Raum: Altes Rathaus, Bismarckstraße 1, 66333 Völklingen, Sitzungssaal

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
2. 2. Halbjahresbericht VHS 2017
3. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, 19.01.2018
Der Oberbürgermeister
gez. Lorig

Ausstellung "Inka - Gold.Macht.Gott" bis 8. April verlängert

"Inka -Gold. Macht. Gott." im Weltkulturerbe Völklinger Hütte ist eine Ausstellung mit herausragenden Exponaten zur Kultur der Inka und ihrer Vorgänger-Kulturen, die in dieser Form und Zusammensetzung zum ersten Mal zu erleben ist. Ein wichtiges Thema ist die spanische Eroberung Südamerikas durch Francisco Pizarro. 220 Exponate zeigen die Faszination der alten peruanischen Hochkulturen und ihr Aufeinander-

treffen mit der europäischen Kultur des 16. Jahrhunderts. Der Kern-Bestand der Exponate stammt aus dem Larco Museum Peru, das die größte Sammlung alperuanischer Kunst weltweit besitzt. Einzigartige Exponate aus bedeutenden europäischen Museen vervollständigen die Ausstellung. Aufgrund des großen Besucherinteresses wurde "Inka - Gold. Macht. Gott." bis Sonntag, den 8. April 2018, verlängert.

Stadt Völklingen gratuliert bei Ehejubiläen

Die Stadt Völklingen ehrt Ehepaare, die folgende Jubiläen feiern: Goldene Hochzeit (50 Jahre), Diamantene Hochzeit (60 Jahre), Eisenhochzeit (65 Jahre), Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre) sowie Gnadenhochzeit (70 Jahre). Paare, die eine Ehrung wünschen, werden gebeten, die Ehejubiläen etwa vier Wochen vor dem Termin bei der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 06898 13 - 2219 anzumelden.

Frühlingsmarkt in Völklingen 2018

Am Sonntag, 8. April startet die 5. Auflage des Völklinger Frühlingsmarktes. Der Markt findet in der Fußgängerzone rund um die St. Eligius-Kirche statt. Themenschwerpunkte werden u.a. Blumen und Pflanzen, Kunsthandwerk sowie regionale Produkte und Spezialitäten sein. Interessierte Aussteller und Standbetreiber können sich unter: www.gwis-voelklingen.de bewerben. Informationen und Anmeldeunterlagen sind im Internet zu finden.